

**Spielklassenordnung Herren-
Bezirksligen für die Saison 2014/2015
vom 05.08.2014**

Steffen Rothe
Schubertstr. 4
63808 Haibach
Tel.: 06021-69914
Fax: 03222-3722896
Handy: 0171-7252149
E-Mail: ps.rothe@t-online.de

Die Rundenspiele im Bezirk Unterfranken werden nach den Internationalen Regeln, den Bestimmungen der Wettspielordnung (WO), der Rechts-, Verfahrens- und Strafordnung (RVStO), der Jugendordnung und den Durchführungsbestimmungen für den Ligenspielbetrieb und für Aufstiegsspiele (Relegation) des BTTV durchgeführt.

1. Spielsystem: Die Spiele werden nach dem Paarkreuz-System für Sechser-Mannschaften (4 Doppel, 12 Einzel) gemäß WO D 6 gespielt. Bei der Doppelaufstellung ist das Doppel 1 frei wählbar, bei den restlichen Doppeln erhält das Doppel mit der geringeren Platzziffer den Platz 2. Bei gleichen Platzziffern wird das Doppel, dessen Spieler am höchsten eingestuft ist, auf Platz 2 gesetzt.
2. Ergebniseingabe und Spielberichte: Die vollständige Ergebniseingabe, **also alle Einzelergebnisse und die Eingabe des Spielbeginns und des Spielendes, muss ausschließlich durch den Heimverein** innerhalb von 24 Stunden nach Spielende in click-TT erfolgen, das Schnellergebnis jedoch spätestens bis 10.00 Uhr am Sonntag der Spielwoche. Bei Sonntagsspielen muss das Schnellergebnis unmittelbar nach Spielschluss gemeldet werden, das Komplettergebnis bis spätestens 24.00 Uhr. **Der Gastverein hat das Komplettergebnis bis spätestens Dienstag 24.00 Uhr der Folgewoche zu bestätigen.** (Beispiel: Spieltermin Samstag 27.09. 19.00 Uhr = Ende der Bestätigungsfrist durch das Gastverein Dienstag 30.09. 24:00 Uhr). **Die Spielberichte müssen bei einer vorliegenden Bestätigung durch den Gastverein nicht mehr an den Spielleiter geschickt werden.** Allerdings muss der Heimverein den Originalspielbericht bis zum 30.06.2015 aufbewahren.
3. Aufstiegs- und Abstiegsregelung: In den Herren-Bezirksligen wird ein Relegationsverfahren gemäß Durchführungsbestimmungen für Aufstiegsspiele (Relegation) zur Ermittlung von zusätzlichen Aufsteigern bzw. zur Auffüllung der übergeordneten Spielklassen durchgeführt. Dieses Relegationsverfahren ersetzt die allgemeinen Abstiegs- und Aufstiegsregelungen (G2 bis G5) in der Wettspielordnung. Dabei spielt grundsätzlich der Achteplatzierte der übergeordneten Liga zusammen mit den beiden Zweitplatzierten der untergeordneten Ligen die Relegation. Die Relegationsspiele finden statt am 17./18.04.2015 und am 24./25.04.2015. Auch der Zweite der 1. Bezirksliga erhält über die Relegation eine Aufstiegschance in die Landesliga NW. Diese Relegationsspiele finden an den Wochenenden vom 25./26.04.2015 und vom 02./03.05.2015 statt. Verantwortlich für die Durchführung hier ist der Spielleiter der Landesliga NW. **An Relegationsspielen dürfen nur Spieler teilnehmen, die in der Rückrunde in drei verschiedenen Mannschaftskämpfen im Verein mitgewirkt haben.**
4. Spielverlegungen: Spielverlegungen sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Anträge sind schriftlich und unmittelbar nach bekannt werden der Verlegungsgründe an den Spielleiter zu stellen. Die Bestätigung des Gegners ist ebenfalls erforderlich. Verlegungen sind nur nach Eintragung im click-TT Spielplan gültig.

5. Proteste:

Proteste gemäß WO A 16 sind von dem protestierenden Mannschaftsführer **sofort nach bekannt werden des Protestgrundes einzulegen. Dazu ist auf dem Spielbericht unter Protest „Ja“ anzukreuzen.** Ohne diese Eintragung können Proteste nicht berücksichtigt werden. **Es ist zweckmäßig die Protestgründe auf einem gesonderten Blatt ausführlich darzustellen. Der Protest ist vom protestierenden Mannschaftsführer zu unterschreiben und dem Spielbericht als Anlage beizufügen.** Im Falle eines Protestes ist der Spielbericht, **einschließlich der Anlagen, vom Heimverein** unaufgefordert innerhalb von 3 Tagen dem Spielleiter zuzustellen.

Bei Nichteinhaltung dieser Spielklassenordnung kann der zuständige Spielleiter Ordnungsgebühren gemäß RVStO verhängen.